Hans Emsenhuber



Das schätze ich an der Landesinnung...

Ich schätze es sehr, dass die Führungskräfte ihre freie Zeit zur Verfügung stellen.

Dafür bin ich in der Landesinnung da...

Ich bin Beisitzer bei Lehrabschlussprüfungen und Meisterprüfungen.

Das war mein Motiv zur Mitarbeit...

Ich wollte Informationen der Landesinnung im Bezirk weitergeben und umgekehrt auch Vorschläge und Ideen von Kollegen an die Landesinnung übermitteln.

Das wünsche ich mir für die Zukunft...

Ich wünsche mir für die Zukunft, dass die ausländischen Firmen und unsere Garagentischler unser Preisniveau nicht kaputt machen. Wir Meisterbetriebe müssen die hohen Lohnnebenkosten und Betriebskosten mitkalkulieren. Eine Senkung der Lohnnebenkosten wäre sehr gut - generell sollten faire Auflagen für alle Betriebe gelten.

Was ich mir für die Tischlerjugend wünsche...

Ich wünsche der Tischlerjugend, dass die Tischlerlehrlinge eine ordentliche Ausbildung übermittelt bekommen, egal ob es ein Klein-, Mittelbetrieb oder ein Industriebetrieb ist.

Wie sind Sie zu Ihrem Beruf gekommen...

Während der Schulzeit hat sich im Werken schon das Talent gezeigt, dass ich mit dem Werkstoff Holz gut zurecht gekommen bin.

Tischler sein bedeutet...

Eigenbestätigung. Es macht mir Spaß positive Eindrücke mit den gefertigten Unikaten dem Endkunden zu liefern.

Wenn ich an unsere Branche denke, fällt mir spontan ein...

Tischlersterben

Das mache ich in meiner Freizeit...

Moutainbiken, Schifahren, Motorradfahren, Wellnessen

Mein Lieblingsessen...

Mein bevorzugtes 3-Gänge-Menü besteht aus einer klaren Rindsuppe, Putenschnitzel natur mit Reis und Salat und selbstgemachten Bananenschnitten!

